



Händlerstempel



JAB TEPPICHE HEINZ ANSTOETZ KG
Dammheider Str. 67 | 32052 Herford
www.jab.de | JABteppiche-verkauf@jab.de

**Pflege-Empfehlungen
und Reinigungshinweise
für Teppiche aus Viskose**

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Dank für Ihre Entscheidung zu einem Qualitätsprodukt aus dem Hause JAB Anstoetz Flooring.

Damit Sie lange Freude an Ihrem Teppich haben, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise zu berücksichtigen. Das Polmaterial Ihres Teppichs besteht zu 100% aus reiner, hochwertiger Viskose. Die Viskosefaser besteht aus Zellulose, die aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz gewonnen wird. Es handelt sich somit um eine so genannte „natürliche Kunstfaser“. Viskose zeichnet sich durch einen besonders weichen und angenehmen Griff aus. Die seidige Oberfläche lässt die Farben brillant schimmern und glänzen.

Bei einem neuen Teppich können vor allem in der ersten Zeit, abhängig vom Gebrauch und der Pflege, Flusen entstehen. Durch die Flusenbildung wird die Qualität Ihres Teppichs jedoch nicht beeinträchtigt. Es handelt sich im Verhältnis zum Gesamtgewicht Ihres Teppichs lediglich um einen minimalen Anteil. Die Polfäden Ihres Teppichs sind unter Umständen durch die Belastung beim Transport und der Anlieferung flach gedrückt. Sie benötigen einige Zeit um wieder in ihre ursprüngliche Florlage zurückzukehren. Leichtes Saugen gegen die Florrichtung ist dabei hilfreich.

Verwenden Sie für unsere Viskose Qualitäten bitte ausschließlich einen Staubsauger mit glatter Bodendüse. Bürstensaugsauger mit einer elektrischen rotierenden Bürste können zu einer Beschädigung Ihres Teppichs führen.

Lediglich die Qualität BOB aus unserer COSMO Kollektion kann Aufgrund der besonderen Garnkonstruktion mit einem Staubsauger mit elektrisch rotierender Bürste gepflegt werden. Zudem kann diese Qualität durch das Sprühextraktionsverfahren mit einer Maschine gereinigt werden, die mit einer Düse mit vier Sprühköpfen (kein rotierender Sprühkopf) ausgerüstet ist.

Fleckenentfernung

Flecken sollten vorzugsweise sofort behandelt werden. Gehen Sie daher zunächst wie folgt vor: Nehmen Sie ein Frotteehandtuch und feuchten es mit kaltem Leitungswasser an, wringen Sie dieses aus und legen es anschließend auf den frischen Fleck.

Lassen Sie das Handtuch so lange liegen ohne es anzuheben, bis es vollständig getrocknet ist. Tupfen oder reißen Sie niemals mit dem Handtuch über den Fleck, da hierdurch die Teppichstruktur beschädigt werden kann.

Bei hartnäckigen Flecken können spezielle Teppich-Reinigungsmittel verwendet werden, die PH-neutral sind. Diese Produkte sind nach Angabe des Herstellers anzuwenden, z. B. www.jeikner.de (Tapiclear). Auch mit der besten Reinigung und Fleckenbehandlung ist es jedoch nicht immer möglich, alle Flecken aus dem Teppich vollständig zu entfernen. Diese hartnäckigen Verschmutzungen sind eventuell durch die Fasern aufgenommen, genau wie dies bei Färbungen der Fall ist und haben dabei das Polmaterial dauerhaft im Bereich der Verschmutzung „verfärbt“. Es ist auch möglich, dass die verschüttete Flüssigkeit oder Flecksubstanz eine schädigende chemische Veränderung der Faser und der ursprünglichen Färbung hervorgerufen hat. Einige der üblichen Flüssigkeiten, die verschüttet oder vertropft werden, können daher dauerhafte Verschmutzungen auf der Faser verursachen und beeinflussen die Färbung.

Besondere Hinweise

Bitte berücksichtigen Sie, dass eine Padreinigung, Pulverreinigung und Sprühextraktion für Teppiche aus Viskose nicht geeignet sind und der Flor dadurch irreparabel beschädigt wird.

Eine Grundreinigung des Teppichs sollte von Reinigungsfachgeschäften durchgeführt werden. Die hier aufgeführten Reinigungshinweise werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Aufgrund der Vielzahl der möglichen Kombinationen von Material, Fleckenarten, Reinigungsmitteln sowie Umgebungsbedingungen können wir jedoch keine Haftung übernehmen. Bitte nehmen Sie bzw. Ihr Fachreinigungsbetrieb unbedingt eine Probereinigung an einer unauffälligen Stelle vor.

Veränderungen in Verbindung mit Parkett und Holzuntergründen

In seltenen Fällen kann es zu Reaktionen zwischen dem Holzuntergrund (geölt, gewachst, lackiert) und der Rückseite des Teppichs kommen. Sofern der Teppich auf Holzuntergründen verlegt wird, empfehlen wir eine rutschsichere, weichmacherfreie Zwischenschicht bzw. Unterlage zu verwenden. Bei frisch versiegelten Unterböden ist unbedingt darauf zu achten, dass die Unterlage bzw. der Teppich erst nach einer ausreichenden Trocknungsphase des Unterbodens aufgelegt werden darf. Nähere Informationen hierzu wird Ihnen sicherlich gern Ihr Parkettverleger oder der Parkethersteller geben.

Wir danken Ihnen, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Informationen zu lesen. Bei weiteren Fragen zur Pflege Ihres Teppichs, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an unser Unternehmen.
